

Woraus besteht die Bio-Folie?

Die Bio-Folie wird aus **Holz** (Zellulose) hergestellt und stammt von Bäumen aus **zertifizierter Forstwirtschaft**. Sie wird **NICHT** aus genmanipulierter Maisstärke hergestellt.

S.A.M. hat die letzten 3-4 Jahre an der Entwicklung dieser Folie gearbeitet. Es ist die **weltweit erste** kompostierbare Feinkostverpackung. Die Verpackung wurde von S.A.M. patentiert.

Ist die Bio-Folie kompostierbar?

Ja! Die Bio-Folie zersetzt sich sogar im Komposter zuhause.

Auf allen möglichen Dingen steht „biologisch abbaubar“. So gut wie nichts davon ist aber wirklich für den Komposthaufen im Garten gedacht und somit im gleichen Sinne biologisch abbaubar, wie wir es als Konsumenten erwarten. **Unsere Folie darf auf den Komposthaufen im Garten.**

Wie lange benötigt die Bio-Folie bis sie sich auflöst?

Es kommt auf die Jahreszeit an, im Winter ist der Kompostierprozess natürlich langsamer. Im Sommer zersetzt sich die Folie innerhalb von **7-10 Wochen**.

Wie entsorge ich die Bio-Folie?

Die Bio-Folie darf in den **Komposter** zuhause, jedoch **NICHT** in den Biomüll, da die Regulierungen in Deutschland hierfür noch nicht geschaffen wurden. Ansonsten wird die Folie in die **Wertstofftonne** geworfen. Der Begriff „Wertstofftonne“ ist nicht jedem geläufig, häufig ist der Ausdruck „gelbe Tonne“ bekannt.

Und wenn die Folie doch verbrannt wird?

Dann ist das auch nicht weiter schlimm.

Man kann die Folie auch gerne mit einem Feuerzeug anzünden, um zu sehen was passiert. Es riecht wie zuhause vor dem Kamin, denn man verbrennt Holz.

Sollte die Folie also verbrannt werden, wird kein zusätzliches CO2 freigesetzt.

Wie kann der Markt die Kompostierbarkeit der Folie bestmöglich an seine Endkunden kommunizieren?

Wir bieten **Marketingunterstützung** bestehend aus Aufstellern, Plakaten, kurze Videos (Kompostierprozess im Zeitraffer), um die Botschaft „kompostierbare Verpackung“ im Markt bestmöglich zu kommunizieren.

(Auch für Kunststoffverpackung haben wir entsprechendes Marketingmaterial → zB Plakate mit „60% weniger Plastik als bei herkömmlichen Verpackungen“.) Bei Bedarf fragen Sie gerne bei uns an.

Was ist der Unterschied zwischen recyclebar und kompostierbar?

Recyclebar bedeutet, dass ein Material nach dem Wegwerfen zurückgewonnen, zerlegt und wieder verwendet werden kann, um ein neues Produkt herzustellen. Aber: nur ca. 16 % des Plastikmülls wird recycelt. Meist handelt es sich auch um „Downcycling“, z.B. wird aus einer PET-Einwegflasche keine neue Flasche, sondern beispielsweise Fasern für die Textilindustrie, die jedoch nicht erneut wiederverwertet werden können.

Kompostierbar

Unter "kompostierbar" wird allgemein die Methode zur Verarbeitung von organischen Abfällen verstanden. Bakterien, Pilze, kleine Insekten ernähren sich von den festen Abfällen und wandeln sie in Kohlendioxid, Wasser und Kompost um.

Welche Zertifikate bestätigen die Kompostierbarkeit?

Es gibt zahlreiche Prüfstellen, die Untersuchungen der Kompostierbarkeit durchführen und Zertifikate ausstellen (z.B. TÜV-Austria oder der „Keimling“). Falls Kunden diese Zertifikate wünschen, können diese auf Eigenkosten durchgeführt werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen bereits durchgeführte Migrationsprüfungen zu.

Kann die Folie auch bedruckt werden?

Ja! Die Folie ist **vollständig bedruckbar**. Hingegen ist die Kunststoffverpackung nur am Rand bedruckbar.

Aktuell befindet sich auf der Bio-Folie das Logo „Bio-SamPak“ und wichtige Informationen für den Endkunden wie:

- „Folie aus Holz“
- „Ich bin eine Bio-Folie aus Holz und darf auch in die Wertstofftonne“
- „Im Komposter zersetze ich mich in nur wenigen Monaten“